



Wirtschaftlicher Verband der Stadt und des Landkreises Rosenheim e.V.

Geschäftsstelle:
Kaiserstraße 27
(Loretowiese)
83022 Rosenheim

Tel.: 08031/90061-0
Fax: 08031/90061-20

Wirtschaftlicher Verband e.V. • Postfach 10 08 37 • 83008 Rosenheim

www.wirtschaftlicher-verband.de
info@wirtschaftlicher-verband.de

An die regionalen Medien



11.11.2021

Presseinformation der Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V. Saison 2021/2022

Inhaltsübersicht

1. Vorwort
2. Grußwort Reinhold Frey
3. Proklamation
4. Das Rosenheimer Prinzenpaar 2022
5. Präsidium
6. Hofmarschall
7. Elferrat
8. Garde
9. Trainer
10. Senat
11. Die wichtigsten Termine im Überblick
12. Pressekontakt und Bildversand



1. Vorwort

Ein ganz besonderes Jahr für die Faschingsgilde Rosenheim – 50 Jahre FGR im Wirtschaftlichen Verband e.V.

Wenn man sich die Geschichte des Rosenheimer Faschings ansieht, muss man feststellen, dass es in Rosenheim zur Faschingszeit schon immer fröhlich und bunt herging.

Es war einer kleinen Gruppe von Idealisten aus dem Ortsteil Kastenau vor genau 50 Jahren zu verdanken, den Fasching in Rosenheim neu zu beleben.

Nachdem der damalige Faschingsverein „Silberrose“, der nach dem Krieg von Max von Belli ins Leben gerufen wurde, im Jahr 1971 aus finanziellen Gründen in Schieflage geriet, stellte der noch privat haftende Verein beim Wirtschaftlichen Verband einen Aufnahmeantrag. So kam es, dass der WV-Vorsitzende Josef Großmann die Gilde „Rosalia“ in den Verband aufnahm.

Dazu gesellten sich dann das BRK, der THW und die Freiwillige Feuerwehr Rosenheim. Mit der organisatorischen Erfahrung und dem finanziellen Rückhalt des Wirtschaftlichen Verbandes wurde der Fasching in Rosenheim neu definiert.

„Der Verein Silberrose hat nunmehr einen Nachfolger in der Vereinigung der Rosenheimer Faschingsgilde und des Wirtschaftlichen Verbandes gefunden“
(Rosenheimer Rundschau, 5. Januar 1972)

So wurde im besagten Jahr Hans Engelhard vom Wirtschaftlichen Verband als Organisator der Faschingsgilde ernannt. Ab diesem Zeitpunkt fand eine harmonische Zusammenarbeit aus allen Mitgliedern der Faschingsgilde, dem BRK, THW und der Feuerwehr statt und Werner Zimmermann wurde zum Präsidenten der Faschingsgilde ernannt.

1972 gab es dann den ersten offizielle Inthronisationsball im Biertempel in der Inntalhalle mit Christa Liebig und Bertl Aicher als **Faschingsprinzenpaar Christa I. und Bertl I.** und der feschen Prinzengarde.

Rund 1200 Gäste erlebten ein schwungvolles Faschingsfest. Und damals wie heute war dies der erste Ball im Jahr indem die Rosenheimer Gesellschaft fröhlich zusammenkam und feierte.

Von da an ging es ständig mit der Faschingsgilde aufwärts. Mit dem Trachtenverein „Alt Rosenheim“ wurde dann der Stadt- und Landball mit dem bis heute geltenden Motto “Stadt und Land miteinander“, ins Leben gerufen.

Auf Grund der guten Erfahrungen in der Faschingsaison 1972 wurde die Gildarbeit auf eine breitere Basis gestellt und die Umsetzung professioneller.



Heute werden bei den von der Faschingsgilde Rosenheim selbst veranstalteten Bällen, dem glamourösen Rosenball, dem traditionellen Stadt- und Landball, dem bunten Kinderball und dem großen Kehraus am Faschingsdienstag jedes Jahr mehr als 3.800 Gäste begrüßt. Neben der Organisation dieser Termine absolviert die 32-köpfige aktive Mannschaft innerhalb der Saison an die 60 Auftritte bei Firmen, Krankenhäusern und zahlreichen sozialen Einrichtungen.

Oberstes Ziel ist es, die jahrhundertelange Tradition des Rosenheimer Faschings auf hohem Niveau weiterzuführen.

In diesem Jahr ist alles anders!

50 Jahre sind eine lange Zeit, in der sich vieles geändert hat, verbessert und auch verworfen wurde. **50 Jahre Erfolgsgeschichte** wollte man nicht einfach unter den Teppich kehren und unerwähnt lassen.

Daher hat sich die Faschingsgilde Rosenheim in diesem prägnanten Jahr nach langen Überlegungen doch für eine Faschingsaison 2021/22 entschieden. Zwar werden die großen eigenverantwortlich organisierten Bälle, der Rosenball, der Stadt- und Landball und der Kinderball ausfallen, das **50 Jahre Jubiläumsprogramm** der Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband jedoch mit kleinen Auftritten in der Rosenheimer Innenstadt gezeigt.

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine erfolgreiche Saison 2022 und grüßen die Rosenheimer Närrinnen und Narren mit einem dreifachen: „**ROSALIA**“!



2. Grußwort

50 Jahre Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband

Seit einem halben Jahrhundert unterstützt der Wirtschaftliche Verband der Stadt und des Landkreises Rosenheim e.V. die Faschingsgilde Rosenheim aktiv bei der Durchführung der traditionellen Faschingsveranstaltungen. Die Geschichte des Rosenheimer Faschings ist allerdings schon viel älter: erste Belege aus dem Jahr 1888 zeugen davon, dass bereits vor über 100 Jahren vielfältige Veranstaltungen von der Faschingsgesellschaft „Allotria“ organisiert wurden. Noch vor dem Ende des 2. Weltkriegs gründeten engagierte Rosenheimer Bürger dann die „Silberrose“ – allerdings verblühte diese schon wenige Jahre später, so dass es in der Folge in Rosenheim für viele Jahre keine offizielle Faschingsvereinigung mehr gab. Erst im Jahr 1964 wurde die Faschingsgilde Rosenheim von Mitgliedern der Hilfsorganisationen wie Feuerwehr, THW, dem Roten Kreuz und mit der Unterstützung der Kastenauer Schützen gegründet. Das Engagement der ehrenamtlich tätigen Akteure war groß. Viele Sponsoren und helfende Hände versuchten, dieses schützenswerte Kulturgut am Leben zu erhalten. Doch der Aufwand und die stets steigenden Kosten ließen dieses Projekt fast scheitern.

Am 11. Oktober 1972 wurde die Faschingsgilde Rosenheim als eigene Abteilung in den Wirtschaftlichen Verband eingegliedert – und der Rosenheimer Fasching somit gerettet!

Seither garantiert diese Verbindung, gemeinsam mit vielen Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern, ein ungetrübtes Faschingsvergnügen. Nur zweimal in der 50-jährigen Geschichte konnte der Fasching nicht stattfinden: 1991 wurde die komplette Saison aufgrund des Golf-Krieges abgesagt, und 2020 wegen der Corona-Pandemie. Leider können auch im Jubiläumsjahr 2021 die beliebten Rosenheimer Faschingsbälle – der Rosenball, Stadt- und Landball und Kinderball – aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens nicht stattfinden. Trotzdem blicken wir zuversichtlich auf die nächste närrische Saison. An dieser Stelle möchten wir allen aktiven Mitgliedern rund um Faschingspräsidentin Sandra von Gottesheim und ihrem Präsidium unseren herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz, unser Kulturgut Fasching weiter lebendig und erlebbar zu halten, aussprechen!

Wenn auch ohne Prinzenpaar und Faschingsbälle, und nur soweit möglich, wird die Garde trotzdem den ein oder anderen Auftritt im Freien absolvieren und so versuchen, wenigstens ein wenig Faschingsfreude und Schwung aufkommen zu lassen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute, bleiben Sie gesund! Vielleicht „erhaschen“ Sie ja einen Blick auf die Aktiven der Faschingsgilde und erfreuen sich daran – das jedenfalls wünschen wir Ihnen!

Reinhold Frey
1. Vorsitzender
Wirtschaftlicher Verband der Stadt
und des Landkreises Rosenheim e.V.



3. Proklamation- Ablaufplan

Die Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V. startet am 11.11 pünktlich um 11:11 Uhr beim Gasthof Höhensteiger in Westerdorf St. Peter in die Faschingssaison 2022.

Neben der Vorstellung der 14 Gardemädchen wird dann auch endlich das Geheimnis um das Prinzenpaar gelüftet.

Diese Veranstaltung findet dieses Jahr unter Ausschluss der Öffentlichkeit und Presse aufgrund der geltenden Vorschriften statt!

Öffentliche Vorstellung unter freiem Himmel: Jeder darf kommen!

14:00 Uhr Ludwigsplatz

15:00 Uhr Max-Josefs-Platz

4. Das Rosenheimer Prinzenpaar 2022

Ein fixes **Prinzenpaar 2022** gibt es in diesem Jahr nicht. Denn die Faschingsgilde im Wirtschaftlichen Verband möchte sich gerade im Jubiläumsjahr genauso vielfältig und bunt wie die letzten 50 Jahre präsentieren.

Daher werden viele ehemalige Prinzen und Prinzessinnen der ehrenvolle Aufgabe als Repräsentanten der Stadt Rosenheim nachgehen und das Zepter schwingen.

Seien Sie also gespannt, welche Anekdoten und Geschichten es über die Tollitäten der vergangenen 50 Jahre zu erzählen gibt.





Eines kann man aber vorab schon verraten:

Am 11.11.21 werden gleich 4 Prinzenpaare die Faschingssaison eröffnen.

Diese sind:

Prinz **Georg I.** & Prinzessin **Raffaella I.** von der Hofburg zu Höhensteig
aus dem Jahr **2002**

Prinz **Thomas III.**, singender Tänzer aus dem Spielzeugland & Prinzessin **Claudia I.**,
Meisterin der rauschenden Feste aus dem Jahr **2010**

Prinz **Tobias I.**, kreativer Herrscher aus dem tanzenden Inntal & Prinzessin **Julia II.**,
liebliche Wächterin über Feuer und Licht aus dem Jahr **2018**

Prinz **Martin I.**, Herrscher über seltene Erden aus dem Reich der Edelmetalle & Prinzessin
Sandra II., strahlende Tänzerin aus schwarz-weißen Welten aus dem Jahr **2020**



5. Das Präsidium

Die Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V. wird von Präsidentin Sandra von Gottesheim und ihren Vizepräsidenten, Max Haimmerer und Stefan Seidl, angeführt. Für Sie ist es wichtig, die lange Tradition des Rosenheimer Faschings weiter zu führen und gerade im Jubiläumsjahr Freude und ein Lachen in die Gesichter zu zaubern.

„Wir freuen uns sehr, die Faschingsgilde auch in einem schwierigen Jahr als Präsidenten anführen zu dürfen und sind stolz darauf, so eine tolle Mannschaft hinter uns zu haben.

Bereits jetzt gilt dieser ein großer Dank für die Organisation rund um den Fasching. Besonders auch unseren Trainern und Betreuern, ohne die dies alles nicht möglich wäre.

Die Gardemädchen haben über viele Monate trainiert und fiebern bereits jetzt darauf hin, ihren Marsch dem Publikum in der neuen Saison zeigen zu dürfen.“

Für das aktuelle Tagesgeschehen sind neben Präsidentin Sandra von Gottesheim, Vizepräsident Max Haimmerer und Vizepräsident Stefan Seidl die Ansprechpartner im Wirtschaftlichen Verband e.V.

Sandra von Gottesheim

Präsidentin der Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V.

Max Haimmerer

Vizepräsident der Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V.

Stefan Seidl

Vizepräsident der Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V.





6. Hofmarschall

Bereits seit 2008 ist der Hofmarschall Mario Schmitt im Amt. Der sympathische Familienvater aus Rosenheim führt bei den vielen Auftritten der Faschingsgilde in und um Rosenheim als engagierter Moderator durch das Programm.

7. Elferrat

Bei den Auftritten der Rosenheimer Faschingsgilde darf der berühmt-berüchtigte Elferrat nicht fehlen. Das sind die 15 Elferräte mit Hofmarschall der Faschingsgilde Rosenheim:



Mario Schmitt (Hofmarschall)

- Anton Kieler
- Christian Kruppa
- Domenic Fegg
- Florian Steiner
- Kevin Geyer
- Maximilian Puntigam
- Michael Schneider
- Michael Weingartner
- Rudi Spreitzer
- Sebastian Scholze
- Simon Spreitzer
- Tobias Unsicker
- Thomas Stadler (Gardebetreuung)
- Melanie Weingartner (Gardebetreuung)



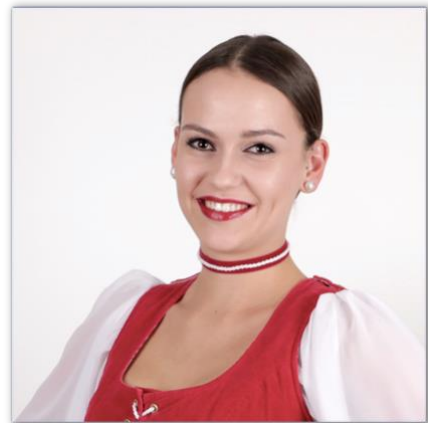
8. Garde

Die Gardemädchen werden in dieser Saison von Gardemajorin Alessa König angeführt.

1. Der neue Gardemajor Alessa König Immobilienmaklerin aus Raubling

Die 24-jährige Alessa König ist seit 2019 aktiv in der Rosenheimer Garde. Zu ihren Hobbies gehören neben dem Tanzen das Rennradfahren und Berggehen.

Zu Tanzen angefangen hat sie schon mit fünf Jahren bei einer Kindertanzgruppe.



Wie bist du zum Tanzen gekommen?

„Ab diesem Zeitpunkt war klar, dass die Tanzwelt genau meins ist. Bei der Showtanzgruppe STG Inntal entdeckte ich dann die Leidenschaft für Rock 'n' Roll Formationstanz. Für mich als Faschingsfan war klar, dass ich irgendwann Teil der Rosenheimer Garde sein möchte.“

Wie bist du Gardemajor geworden?

„Ich wurde vom Präsidium der Faschingsgilde gefragt, ob ich Gardemajor werden möchte. Ich musste nicht lange überlegen um zu wissen, dass ich die Frage mit Ja beantworten werde. Ich sehe das als große Ehre an und kann es immer noch nicht fassen.“

Auf was freust du dich im Fasching am meisten?

„Die gemeinsame Faschingszeit mit den Gardemädels und der gesamten Gilde ist schon etwas Tolles. Auch der Auftrittsstress ist für mich etwas Positives. Gerade jetzt nach einem Jahr Corona-Pause sind wir alle voller Vorfreude und können es kaum erwarten, wenn es endlich los geht. Ich werde mein Bestes geben.“



Das sind die **Gardemädchen 2022** (Neuzugänge 11-14)

2. Daniela Biebl

Studentin aus Rosenheim



3. Jessica Moser

Studentin Kindheitspädagogik aus Rosenheim



4. Bernadette Kracher

Azubi Erzieherin aus Raubling



5. Christina Menzer

Bürokauffrau aus Bernau am Chiemsee





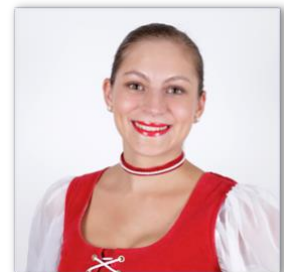
6. Ursula Smit

Veranstaltungskauffrau aus Rohrdorf



7. Viola Kabel

Erzieherin aus Rosenheim



8. Katharina Schlosser

Polizistin aus Großkarolinenfeld



9. Valentina Koziolk

Arzthelferin aus Rosenheim



10. Veronika Kracher

Elektronikerin aus Rosenheim





11. Jessica Muchka

Flugbegleiterin aus Kolbermoor



12. Antonia Werner

Azubi Industriekauffrau aus Bad Endorf



13. Juliane Schnaiter

Schülerin aus Bernau am Chiemsee



14. Sarah Wachinger

Master Studentin aus Rosenheim





9. Die Trainer



Die Trainer **Tanja Fegg** und **Thomas Stadler**

Da die Faschingsgilde Rosenheim in diesem Jahr Jubiläum feiert, haben sich die Initiatoren dazu entschlossen, den Focus auf den **Gardemarsch** zu legen. Und nicht wie all die Jahre üblich, die Auftritte sowohl mit Marsch, als auch dem spektakulären Showprogramm zu gestalten.

Die Trainer Tanja Fegg und Thomas Stadler haben sich daher gerade für dieses spezielle Jahr besonders viel einfallen lassen, den Gardemarsch anspruchsvoll, mitreißend aber auch traditionell zu gestalten.

Der **traditionelle Marsch**, wird jedes Jahr aufs Neue interpretiert und choreographiert. Hierbei stehen die Einheit der Gardemädchen und das synchrone Tanzen im Vordergrund. Für diese präzise Vorführung trainieren die Gardemädchen äußerst akribisch.

Ein Blick hinter die Kulissen: Wie entsteht eigentlich ein Gardemarsch?

„Das wohl schwierigste zu Beginn ist die Suche nach der passenden Marsch-Musik. Das Musikstück soll ja an die Tradition anbinden, also klassische Musik und ohne Gesang. Sie soll einen gut hörbaren Takt zum Tanzen haben und trotzdem nicht zu altbacken oder übertrieben modern wirken. Im Optimalfall hat das Lied einen Wiedererkennungswert, so wie in diesem Jahr, eine Mischung aus verschiedenen Tschaikowski Kompositionen.

Das wichtigste Entscheidungskriterium ist aber, dass uns die Musik berührt und wir im Kopf sofort anfangen eine Geschichte, Ideen und dann die Choreographie zu entwickeln. Dann wissen wir, das ist das perfekte Musikstück!



Unser höchster Anspruch ist, die Marschchoreografie passend zur tanzenden Mannschaft zu gestalten. Tanzfiguren und sportliche Herausforderungen müssen zum Team und deren Kompetenzen passen. Da ist Disziplin, gute Kommunikation und Offenheit im Team schon sehr wichtig!

Der Marsch soll trotz absoluter Anstrengung und körperlicher Höchstleistung der Garde trotzdem viel Spaß beim Tanzen bereiten. Deshalb versuchen wir die Choreografie so stimmig wie nur möglich mit der Musik zu gestalten und musikalische Highlights entsprechend zu unterstreichen. Das merken dann nicht nur die Mädels beim Tanzen, sondern im besten Fall auch das Publikum.

Man muss zusätzlich erwähnen, dass wir, aufgrund der gegebenen Situation und dem „verlorenen“ Faschingsjahr 2021, natürlich auch überdurchschnittlich viel Zeit hatten, den diesjährigen Marsch auszuarbeiten und zu gestalten. Wir hoffen daher als Trainer einfach, dass die Mädchen ihn so oft es geht präsentieren dürfen und dass auch bei den Zuschauern, die kleine Magie und das Herzblut dieser einzigartigen Mannschaft überspringen.

Grundsätzlich sehen wir den bevorstehenden Fasching sehr positiv entgegen, da nun der Gardemarsch endlich so viel Aufmerksamkeit bekommt wie nie zuvor! Der Auftritt der Faschingsgilde mit traditionellem Marsch wird das Publikum und alle Faschingsfans hoffentlich genauso begeistern und mitreißen, wie es uns erfüllt hat das Marschprogramm mit der Garde zu gestalten!“



10. Der Senat der Rosenheimer Faschingsgilde

Am 20. September 2010 wurde in der „Historischen Weinlände“ in Rosenheim erstmalig ein zwölfköpfiger Senat ins Leben gerufen und der Senatspräsident Dieter Dambach bestimmt. Die Mitglieder des Senats verpflichten sich mit ihrer Satzung die Faschingsgilde Rosenheim nachhaltig zu unterstützen, damit der Rosenheimer Fasching auch zukünftig das Stadtleben glanzvoll bereichern kann. So soll die lange Tradition des Rosenheimer Faschings - erste Aufzeichnungen sind im Stadtarchiv Anfang des 19. Jahrhunderts dokumentiert – würdig weitergeführt werden.



Das sind die 13 Senatsmitglieder der Rosenheimer Faschingsgilde:

- Andreas Schmidt
- Dietmar Dambach – Ehrenpräsident des Senats
- Dr. Dieter Gebauer
- Dr. Michael Miersch – Senatspräsident
- Ernst Fürbeck – Ehrenpräsident der FGR
- Franz Krones
- Georg Backert
- Georg Höhensteiger
- Stefan Weinberger
- Josef Vodermayr
- Ludwig Baumann
- Sebastian Bauer – Ehrenpräsident der FGR und stellv. Senatspräsident
- Wolfgang Siegert – Schatzmeister



11. Die wichtigsten Termine im Überblick

11. November 2021 – Proklamation im Gasthof Höhensteiger

Die Vorstellung der Faschingsgilde Rosenheim findet traditionell um 11.11 Uhr am 11.11.2021 statt.

Diese Veranstaltung findet dieses Jahr unter Ausschluss der Öffentlichkeit und Presse aufgrund der geltenden Vorschriften statt!

Öffentliche Vorstellung unter freiem Himmel

14:00 Uhr Ludwigsplatz

15:00 Uhr Max-Josefs-Platz

Weitere Auftritte der Faschingsgilde Rosenheim, sofern es die Corona-Lage zulässt werden über die Medien kurzfristig bekanntgegeben.

Buchungsanfragen der Faschingsgilde Rosenheim an:

auftritt@faschingsgilde-rosenheim.de

Stefan Seidl: 0171-2645190



12. Pressekontakt und Bildversand

Sehr gerne steht die Faschingsgilde Rosenheim für Interviews, Foto- und Filmaufnahmen oder Auftritte nach Terminabsprache zur Verfügung.

Ansprechpartner für alle Presseanfragen:

Evi Gröning – Pressesprecherin der Faschingsgilde Rosenheim im Wirtschaftlichen Verband e.V.

Mobil: +49-(0)172-8127083

Mail: info@die-foto-evi.de

Gerne senden wir Ihnen diese Pressemappe in Textform zu. Bildmaterial und Logos zu unseren Veranstaltungen können auf Anfrage bereitgestellt werden.

Weitere Informationen finden sie auch im Internet unter:

<http://www.wirtschaftlicher-verband.de/faschinggilde.html>